

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 1 von 16

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Nanoform

Stoffgruppe:

Produkt

UFI:

A0P0-M318-8P84-378V

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

pigmentierter Decklack

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Bergolin GmbH & Co. KG  
Straße: Sachsenring 1  
Ort: D-27711 Osterholz-Scharmbeck  
Telefon: +49 4795 95899 0  
E-Mail: info@bergolin.de  
Ansprechpartner: Gefahrstoffmanagement  
E-Mail: sdb@bergolin.de  
Internet: www.bergolin.de  
Auskunftgebender Bereich: Sicherheitsdatenblattverwaltung

##### 1.4. Notrufnummer:

+49 4795 95899 0

Die Notrufnummer ist nur zu Bürozeiten ( 8-16 CET ) besetzt.

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 3; H226  
Skin Sens. 1; H317  
STOT SE 3; H336  
Aquatic Chronic 2; H411

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2  
Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate  
Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt mit Maleinsäure behandelt  
C.I. Azoic Coupl. Comp. 18

**Signalwort:** Achtung

**Piktogramme:**



###### Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 2 von 16

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Chemische Charakterisierung

Polyurethan-System

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	Anteil
		Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2				20 - < 25 %
		203-603-9	607-195-00-7	01-2119475791-29	
	Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336				
6535-46-2	C.I. Pigment Red 112 (Nanoform: .)				5 - < 10 %
		229-440-3		01-2119456820-39	
	Aquatic Chronic 2; H411				
64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, Benzolgehalt: < 0,1%				5 - < 10 %
				01-2119455851-35	
	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H335 H336 H304 H411				
123-86-4	n-Butylacetat				1 - < 5 %
		204-658-1	607-025-00-1	01-2119485493-29	
	Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336 EUH066				
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten				1 - < 5 %
		918-668-5		01-2119455851-35	
	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H335 H336 H304 H411 EUH066				
1065336-91-5	Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate				1 - < 5 %
		915-687-0		01-2119491304-40	
	Repr. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H361 H317 H400 H410				
85711-46-2	Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt mit Maleinsäure behandelt				< 1 %
		288-306-2		01-2119976378-19	
	Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1; H315 H317				
135-61-5	C.I. Azoic Coupl. Comp. 18				< 0,1 %
		205-205-0		01-2119473801-38	
	Skin Sens. 1A, Aquatic Chronic 2; H317 H411				

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 3 von 16

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
108-65-6	203-603-9	2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2	20 - < 25 %
		dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 6190 mg/kg	
6535-46-2	229-440-3	C.I. Pigment Red 112	5 - < 10 %
		dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg	
64742-95-6		Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, Benzolgehalt: < 0,1%	5 - < 10 %
		dermal: LD50 = >3160 mg/kg; oral: LD50 = 3592 mg/kg	
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	1 - < 5 %
		inhalativ: LC50 = >21 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 14112 mg/kg; oral: LD50 = 10760 mg/kg	
	918-668-5	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	1 - < 5 %
		dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = >2000 mg/kg	
1065336-91-5	915-687-0	Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	1 - < 5 %
		dermal: LD50 = >3000 mg/kg; oral: LD50 = >3000 mg/kg	
85711-46-2	288-306-2	Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt mit Maleinsäure behandelt	< 1 %
		oral: LD50 = >2000 mg/kg	
135-61-5	205-205-0	C.I. Azoic Coupl. Comp. 18	< 0,1 %
		oral: LD50 = >5000 mg/kg	

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

###### Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

###### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.  
Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

###### Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln.  
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen.

###### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

###### Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.  
Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten.  
Kein Erbrechen herbeiführen.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

##### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 4 von 16

#### 5.1. Löschmittel

##### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver, Wasserdampf

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Ruß. Gesundheitsgefahr.

Geeigneten Atemschutz verwenden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

##### Verfahren

##### **Allgemeine Hinweise**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Den betroffenen Bereich belüften.

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Verschüttete Mengen sofort beseitigen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### **Weitere Angaben**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

Explosionsgeschützte elektrische Geräte verwenden. Ab- und Umfüllen: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen.

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 5 von 16

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole, Einatmen von Stäuben/Partikeln. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

Behälter nicht mit Druck entleeren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lösemittel - Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Aufbewahren gemäß: Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV).

##### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge, Nahrungs- und Futtermittel

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	50	270		1(I)	
-	Kohlenwasserstoffgemische, Fraktionen (RCP-Gruppe): C9-C14 Aromaten		50		2(II)	
123-86-4	n-Butylacetat	62	300		2(I)	

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Superplast Topcoat 6D973, RAL3020**

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 6 von 16

**DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	275 mg/m <sup>3</sup>	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	796 mg/kg KG/d	
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	33 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	33 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	320 mg/kg KG/d	
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	36 mg/kg KG/d	
6535-46-2	C.I. Pigment Red 112			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	42 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	49 mg/m <sup>3</sup>	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	3 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	25 mg/kg KG/d	
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	25 mg/kg KG/d	
64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, Benzolgehalt: < 0,1%			
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	32 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	11 mg/kg KG/d	
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	11 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	25 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	150 mg/m <sup>3</sup>	
123-86-4	n-Butylacetat			
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	600 mg/m <sup>3</sup>	
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	600 mg/m <sup>3</sup>	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	300 mg/m <sup>3</sup>	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	300 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	300 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	300 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	35,7 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	35,7 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	6 mg/kg KG/d	
Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	6 mg/kg KG/d	
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	2 mg/kg KG/d	
Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	2 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	11 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	11 mg/kg KG/d	
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	25 mg/kg KG/d	
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	150 mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	11 mg/kg KG/d	
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	32 mg/m <sup>3</sup>	

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Superplast Topcoat 6D973, RAL3020**

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 7 von 16

1065336-91-5	Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate		
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,18 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,9 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,31 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	1,27 mg/m <sup>3</sup>
135-61-5	C.I. Azoic Coupl. Comp. 18		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	42 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	49 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	3 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	25 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	25 mg/kg KG/d

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2	
Süßwasser		0,635 mg/l
Meerwasser		0,064 mg/l
Süßwassersediment		3,29 mg/kg
Meeresediment		0,329 mg/kg
Boden		0,29 mg/kg
123-86-4	n-Butylacetat	
Süßwasser		0,18 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,356 mg/l
Meerwasser		0,018 mg/l
Süßwassersediment		0,981 mg/kg
Meeresediment		0,0981 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		35,6 mg/l
Boden		0,093 mg/kg
1065336-91-5	Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	
Süßwasser		0,0022 mg/l
Meerwasser		0,00022 mg/l
Meeresediment		0,11 mg/kg
Boden		0,21 mg/kg

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.
- Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz**

- Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 8 von 16

#### Handschutz

Schutzhandschuhe tragen. Bei Abnutzung ersetzen! Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.

Geeignetes Material: Butylkautschuk oder Viton (unbedingt Beständigkeiten des Materials und Hinweise des Herstellers beachten.)

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): \_\_\_\_ min.

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

#### Körperschutz

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Geeignetes Material: Naturfaser (z.B. Baumwolle) / hitzebeständige Synthetikfaser.

#### Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung.

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	rot
Geruch:	charakteristisch

#### Prüfnorm

#### Zustandsänderungen

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	128 °C
Flammpunkt:	38 °C DIN 53213
Untere Explosionsgrenze:	1,2 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	10,6 Vol.-%
Zündtemperatur:	315 °C
Auslaufzeit: (bei 20 °C)	67
Dampfdruck: (bei 20 °C)	13 hPa
Dampfdruck: (bei 50 °C)	41 hPa
Dichte (bei 20 °C):	1,2 g/cm <sup>3</sup> DIN 53217

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Lösemitteltrennprüfung:	<3 % (Landtransport (ADR/RID))
Lösemittelgehalt:	38,03 %
Festkörpergehalt:	61,97 %

#### Weitere Angaben



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 9 von 16

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

##### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

##### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge

##### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Kann bei Exposition gegenüber hohen Temperaturen gefährliche Zersetzungsprodukte bilden.

##### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Ruß, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

##### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Superplast Topcoat 6D973, RAL3020**

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 10 von 16

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2				
	oral	LD50 mg/kg 6190	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg >5000	Ratte		
6535-46-2	C.I. Pigment Red 112				
	oral	LD50 mg/kg >5000	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg >5000	Ratte		
64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, Benzolgehalt: < 0,1%				
	oral	LD50 mg/kg 3592	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg >3160	Kaninchen		
123-86-4	n-Butylacetat				
	oral	LD50 mg/kg 10760	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg 14112	Kaninchen		OECD 402
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 >21 mg/l	Ratte		OECD 403
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten				
	oral	LD50 mg/kg >2000	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg >2000	Kaninchen		
1065336-91-5	Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate				
	oral	LD50 mg/kg >3000	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg >3000	Ratte		
85711-46-2	Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt mit Maleinsäure behandelt				
	oral	LD50 mg/kg >2000	Ratte		
135-61-5	C.I. Azoic Coupl. Comp. 18				
	oral	LD50 mg/kg >5000	Ratte		

**Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate; Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt mit Maleinsäure behandelt; C.I. Azoic Coupl. Comp. 18)

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 11 von 16

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Erfahrungen aus der Praxis

Nach Einatmen:

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Kann die Atemwege reizen. Kann bei Einatmen die Leber schädigen. Kann bei Einatmen die Nieren schädigen. Depression des Zentralnervensystems.

Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Benommenheit, Bewusstlosigkeit

Nach Augenkontakt:

Reizt die Augen. (reversibel.)

Nach Verschlucken:

Symptome: Übelkeit, Erbrechen, Magen-Darm-Beschwerden

Nach Hautkontakt:

Kann über die Haut aufgenommen werden. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Wirkt entfettend auf die Haut.

#### Allgemeine Bemerkungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Verweis auf andere Abschnitte: 2, 3

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 12 von 16

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2					
	Akute Fischtoxizität	LC50 134 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss		
	Akute Algtoxizität	ErC50 >1000 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 >500 mg/l	48 h	Daphnia magna		
	Fischtoxizität	NOEC 47,5 mg/l	14 d	Oryzias latipes (Reiskärpfling)		OECD 202
	Crustaceatoxizität	NOEC >100 mg/l	21 d	Daphnia magna		OECD 211
6535-46-2	C.I. Pigment Red 112					
	Akute Fischtoxizität	LC50 >100 mg/l	96 h	Oryzias latipes (Reiskärpfling)		OECD 203
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 >100 mg/l	48 h			OECD 202
64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, Benzolgehalt: < 0,1%					
	Akute Fischtoxizität	LC50 8,2 mg/l	96 h	Pimephales promelas		
	Akute Algtoxizität	ErC50 3,1 mg/l	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 4,5 mg/l	48 h	Daphnia magna		
123-86-4	n-Butylacetat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 18 mg/l	96 h	Pimephales promelas (Dickkopflritze)		
	Akute Algtoxizität	ErC50 675 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 44 mg/l	48 h	Daphnia magna		
	Algtoxizität	NOEC 200 mg/l	3 d	Desmodesmus subspicatus		
	Crustaceatoxizität	NOEC 23 mg/l	21 d	Daphnia magna		OECD 211
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten					
	Akute Fischtoxizität	LL50 9,2 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		
	Akute Crustaceatoxizität	EL50 3,2 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		
1065336-91-5	Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate					
	Akute Fischtoxizität	LC50 0,9 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (Zebrafisch)		
85711-46-2	Fettsäuren, C14-18- und C16-18- ungesättigt mit Maleinsäure behandelt					
	Akute Algtoxizität	ErC50 >100 mg/l	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 >100 mg/l	48 h	Daphnia magna		
135-61-5	C.I. Azoic Coupl. Comp. 18					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1,33-3,25 mg/l	96 h	Danio rerio		OECD 203
	Akute Algtoxizität	ErC50 >0,711 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus		

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Superplast Topcoat 6D973, RAL3020**

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 13 von 16

	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>0,108	48 h			OECD 202
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	>1000	3 h	Belebtschlamm		

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2			
	OECD 302B	100%	28	
64742-95-6	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische, Benzolgehalt: < 0,1%			
	OECD Guideline 301 F (Manometric RespirometryTest)	77,05%	28	
	readily biodegradable			
123-86-4	n-Butylacetat			
	OECD 301D	80%	5	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
135-61-5	C.I. Azoic Coupl. Comp. 18			
	OECD 301B	12%	28	

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
123-86-4	n-Butylacetat	2,3

**BCF**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2	<100		
123-86-4	n-Butylacetat	15,3		

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**Weitere Hinweise**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen verwerten. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.  
Unter Beachtung der behördlichen Bestimmungen verwerten.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 14 von 16

#### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

##### Landtransport (ADR/RID)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1263  
**14.2. Ordnungsgemäße** FARBE  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Sondervorschriften: 163 367 650  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1  
 Beförderungskategorie: 3  
 Gefahrennummer: 30  
 Tunnelbeschränkungscode: D/E

##### Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1263  
**14.2. Ordnungsgemäße** PAINT  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: 163, 223, 367, 955  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1  
 EmS: F-E, S-E

##### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1263  
**14.2. Ordnungsgemäße** PAINT  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A3 A72 A192  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L  
 Passenger LQ: Y344  
 Freigestellte Menge: E1  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 15 von 16

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Ja



Gefahrauslöser: C.I. Azoic Coupl. Comp. 18

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 28, Eintrag 40

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 38,033 % (456,396 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Zusätzliche Angaben: E2

##### Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei  $m \geq 0,50$  kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil:

Technische Anleitung Luft II: 5.2.1: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub bei  $0,2 < m \leq 0,4$  kg/h: Konz. 20 mg/m<sup>3</sup> bzw. bei  $m \leq 0,2$  kg/h: Konz. 0,15 g/m<sup>3</sup> bzw bei  $m > 0,4$  kg/h: Konz. 10 mg/m<sup>3</sup>

Anteil:

Technische Anleitung Luft III: 5.2.5.II: Organische Stoffe bei  $m \geq 0,5$  kg/h: Konz. 0,10 g/m<sup>3</sup>

Anteil:

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

##### Zusätzliche Hinweise

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,9,14,15.

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR - Accord européen relatif transport des marchandises dangereuses par route ATE - Acute Toxicity Estimate / Schätzwert akuter Toxizität; BCF - Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor); CAS - Chemical Abstracts Service; CLP - Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures; CMR - Carcinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität; ECHA - European Chemicals Agency / Europäische Chemikalienagentur (in Helsinki); EC50 - Effective Concentration 50%; ErC50 - Average specific growth rate; EINECS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; DNEL - „Derived No-Effect Level“; IATA - International Air Transport Association; IMDG - International Maritime Dangerous Goods Code; LC50 - Lethal Concentration 50%; LD50 - Lethal dose 50%; NOAEC/L - No Observed Adverse Effect Concentration / Level; NOEC - No Observed Effect Concentration; OECD - Organization for Economic Cooperation and Development; PBT - Persistent, Bioaccumulative, Toxic (persistent, bioakkumulativ, toxisch); PNEC - Predicted No Effect Concentration; REACH - Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals; RID - Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer; SCL

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Superplast Topcoat 6D973, RAL3020

Überarbeitet am: 09.09.2024

Materialnummer: A1018046

Seite 16 von 16

- Specific Concentration Level; STOT - Specific Target Organ Toxicity; SVHC - Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern); VOC - Volatile Organic Compounds; WGK - Wassergefährdungsklasse

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Flam. Liq. 3; H226	Auf Basis von Prüfdaten
Skin Sens. 1; H317	Berechnungsverfahren
STOT SE 3; H336	Berechnungsverfahren
Aquatic Chronic 2; H411	Berechnungsverfahren

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*